

## NDB-Artikel

**Brauer**, *Friedrich* Moritz Entomologe, \* 12.5.1832 Wien, † 29.12.1904 Wien.  
(evangelisch)

### Genealogie

V Anton (1781–1839), Baumwollgroßhändler in Wien, S des Johann Karl Ludwig und der Anna Marg. Grovermann;

M Luise (1808–54), T des Anton Baum in Lüthorst und der Charlotte Fischer;

◉ 1) Wien 1856 Leontine Boschetty, 2) Wien um 1880 Ludmilla von Kornigg;

1 S aus 1), 1 T aus 2).

### Leben

B. beschäftigte sich schon als Gymnasiast und während seines Medizinstudiums in Wien (1853–60, Promotion 1871) erfolgreich mit Entomologie. Hier wurde er 1874 außerordentlicher und 1884 ordentlicher Professor, sowie 1876 Kustos und 1898 Direktor der zoologischen Abteilung des Naturhistorischen Museums. Seine wissenschaftlichen Verdienste liegen vor allem in der Gründung eines natürlichen Dipteren-Systems (Ortorrhapha-Cyclorrhapha) und der Einführung der phylogenetischen Betrachtungsweise in die Entomologie. - Mitglied der Wiener Akademie und der Leopoldina Halle sowie zahlreicher in- und ausländischer Gesellschaften.

### Literatur

A. Handlirsch, in: Verh. d. botan.-zool. Ges., Wien 55, 1905, S. 129-66 (W).  
Alm. d. Ak. d. Wiss. Wien 55, 1905, S. 279-82 (P);

BJ X (Totenliste 1904, L);

Cat. of Scientific Papers, Bd. 13, London 1914, S. 772.

### Autor

Max Beier

### Empfohlene Zitierweise

, „Brauer, Friedrich Moritz“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 541  
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>





---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---